
Aufsätze

RA Prof. Dr. Stephan Harbarth, LL.M. (Yale) – Reformbedarf im aktienrechtlichen Beschlussmängelrecht

Die seit Jahrzehnten währende Diskussion um das „richtige“ aktienrechtliche Beschlussmängelrecht hat in jüngerer Vergangenheit Fahrt aufgenommen und wird die Abteilung Wirtschaftsrecht des 72. Deutschen Juristentags in Leipzig eingehend beschäftigen. Vor diesem Hintergrund skizziert der Beitrag Überlegungen zur Reform des aktienrechtlichen Beschlussmängelrechts. 637

Prof. Dr. Hans Christoph Grigoleit – Reform des Beschlussmängelrechts – Normative Grundlagen – empirische Rahmenbedingungen – wesentliche Reformelemente

Der jüngste Koalitionsvertrag zwischen Union und SPD sowie das Programm des im September 2018 stattfindenden DJT haben wieder einmal das Beschlussmängelrecht auf die Agenda des Reformdiskurses gesetzt. Dieser kann sich auf eine ganze Reihe grundlegender Studien stützen, im Rahmen derer das aktuelle Reformpotenzial normativ und empirisch aufgearbeitet worden ist. Der Beitrag analysiert den normativen *status quo* des aktienrechtlichen Beschlussmängelrechts, skizziert die verfügbaren empirischen Befunde und diskutiert die bislang unterbreiteten Vorschläge. Schließlich werden Leitlinien für eine mögliche Reform formuliert. 645

Prof. Dr. Volker Emmerich – Fusionskontrolle 2017/2018

Im Mittelpunkt des letzten Berichts (Emmerich, AG 2017, 473) über die Entwicklung der deutschen und der europäischen Praxis der Fusionskontrolle hatte der in vieler Hinsicht spektakuläre (und in mancher Hinsicht wohl auch skandalöse) Fall Edeka/Kaiser's Tengelmann gestanden. Es spricht für sich, dass dieser Fall nach wie vor die Gerichte beschäftigt, wie der aktuelle Bericht über die Entwicklung der Praxis von Anfang des Jahres 2017 bis Mitte des Jahres 2018 zeigen wird. Interessante Entwicklungen sind aber auch noch auf zahlreichen anderen Gebieten festzustellen. 662

Inhalt

Kommentar

RA Dr. Christoph Rothenfußer – Ahndungslücke durch das 1. FiMaNoG – das BVerfG weist den Weg zum EuGH – Kommentar zu BVerfG v.

3.5.2018 – 2 BvR 463/17, AG 2018, 675

Das BVerfG hat eine Verfassungsbeschwerde gegen einen Beschluss des BGH, mit welchem er eine sog. Ahndungslücke in zentralen Bereichen des Kapitalmarktrechts als Folge einer Gesetzesänderung durch das 1. FiMaNoG verneint hat, nicht zur Entscheidung angenommen. Die Entscheidung des BVerfG enthält allerdings eine Art Gebrauchsanweisung, wie die Ahndungslücke bei den weiteren anhängigen Altfällen weiterhin gerügt und hierzu – ggf. auch unter erneuter Anrufung des BVerfG – eine Entscheidung durch den EuGH erzwungen werden kann. 667

Rechtsprechung

Verfassungsrecht: Kein Schutz einzelner Rechtsanwälte aus einer rechtsfähigen

Sozietät gegen die Durchsuchung der Büroräume

(BVerfG, Beschl. v. 27.6.2018 – 2 BvR 1562/17 – „VW-Diesel-skandal“) 672

Kapitalmarktstrafrecht: Ahndbarkeit von Insiderhandel und Marktmanipulation nach Änderung des WpHG durch das 1. FiMaNoG

(BVerfG, Beschl. v. 3.5.2018 – 2 BvR 463/17) 675

Insolvenzrecht: Kontrolle von Genussrechtsbedingungen in der Insolvenz der Gesellschaft

(BGH, Beschl. v. 3.5.2018 – IX ZR 72/17) 677

Aktienrecht: Bestimmung der angemessenen Barabfindung, Berücksichtigung einer Marktrisikoprämie

(OLG Düsseldorf, Beschl. v. 30.4.2018 – I-26 W 4/16 [AktE]) .. 679

Buchbesprechungen

RA Prof. Dr. Siegfried H. Elsing, LL.M. (Yale) – Triebel/Vogenauer, Englisch als Vertragssprache 682

Prof. Dr. Wolf-Georg Ringe, M.Jur. (Oxon) – Dirk A. Zetsche/Matthias Lehmann (Hrsg.), Grenzüberschreitende Finanzdienstleistungen: Das Internationale Finanzmarkt-, Privat- und Zivilprozessrecht Deutschlands, Österreichs, der Schweiz und Liechtensteins 683

AG Report

Rechts-Report | Aktienrecht in Zahlen

Private-Label-Fonds und Beteiligungstransparenz bei deutschen Aktiengesellschaften (Walter Bayer / Thomas Hoffmann)..... R252

Kapitalmarkt-Report | Zahlen, Fakten, Entwicklungen

19. EUROFORUM-Jahrestagung „Brennpunkt AG“ am 14.11.2018 in Berlin (Katharina Melkko) R256